

Ausschreibung einer Tenure-Track-Stelle für **Fundamentaltheologie**

Am Institut für **Systematische Theologie** der Katholisch-Theologischen Fakultät der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist eine

Tenure-Track-Stelle für Fundamentaltheologie

ab 1. Oktober 2022 zu besetzen.

Aufgaben

Diese Tenure-Track-Stelle soll selbständig im Fach **Fundamentaltheologie** Forschung und Lehre betreiben und den diesem Fach zugeordneten Bereich **Religionswissenschaft** betreuen.

Die Forschungsschwerpunkte sollen im Bereich der rationalen Glaubensverantwortung und im religionswissenschaftlichen Bereich liegen.

Dabei werden eine enge Zusammenarbeit mit den Arbeitsbereichen **Dogmatik**, **Christliche Philosophie** sowie **Interreligiöse Religionspädagogik** und die Mitwirkung im fakultären Forschungszentrum „**Religion – Gewalt – Kommunikation – Weltordnung**“ und somit im fakultätsübergreifenden Forschungsschwerpunkt „**Kulturelle Begegnungen – Kulturelle Konflikte**“ und die Kooperation mit dem **Zentrum für Interreligiöse Studien** an der Universität Innsbruck erwartet.

Die Lehre umfasst die Betreuung bzw. Mitbetreuung sämtlicher **fundamentaltheologischer und religionswissenschaftlicher** Lehrveranstaltungen in den Studienrichtungen **DS Katholische Fachtheologie**, **BA und MA Katholische Religionspädagogik**, **BA und MA Philosophie an der Kath.-Theol. Fakultät**, **BA und MA Lehramt Kath. Religion**, **Doktoratsstudium Kath. Theologie** und **PhD-Programm an der Kath.-Theol. Fakultät** sowie die Betreuung von Studierenden inklusive (Mit-)Betreuung von Abschlussarbeiten.

Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung wird erwartet, ebenso der Aufbau entsprechender Leitungskompetenz.

Die Bereitschaft zum Engagement für Wissenstransfer in den außeruniversitären Bereich wird vorausgesetzt.

Anstellungserfordernisse

- a) Abgeschlossene Promotion in kath. Theologie;
- b) Religionswissenschaftliche Kompetenz; islamwissenschaftliche Kenntnisse erwünscht;
- c) Postdoc-Erfahrung und/oder einschlägige Berufserfahrung;

- d) Einschlägige wissenschaftliche Leistungen über die Dissertation/PhD hinaus, dokumentiert insbesondere durch Publikationen in führenden internationalen referierten Fachzeitschriften, sowie durch Vorträge auf internationalen Konferenzen/Workshops;
- e) Interdisziplinäres Arbeiten;

Darüber hinaus erwünscht:

- f) Internationale Kontakte;
- g) Mitwirkung in Forschungsprojekten und bei der Einwerbung von Forschungsmitteln;
- h) Ausgeprägte didaktische Fähigkeiten und Erfahrung in der Mitbetreuung von Studierenden;
- i) Team- und Kommunikationsfähigkeit;
- j) Erkennbares Potenzial zur Führungskraft.

Stellenformat

Eine Tenure-Track-Stelle ermöglicht an der Universität Innsbruck eine wissenschaftliche Karriere bis hin zur/zum unbefristeten Universitätsprofessor/in („full professor“).

Der/die erfolgreiche Bewerber/in schließt einen auf 6 Jahre befristeten Arbeitsvertrag auf Basis des Angestelltengesetzes (Beschäftigungsausmaß: 100%) und gleichzeitig eine Qualifizierungsvereinbarung gem. § 27 des Kollektivvertrages für Arbeitnehmer/innen der Universitäten ab und startet seine/ihre Tätigkeit als „Assistenzprofessor/in“.

Nach Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Entfristung der Stelle und der/die Stelleninhaber/in ist berechtigt, den Titel „assoziierte/r Professor/in“ zu führen.

In der Folge wird eine Professur nach § 99 (4) des Universitätsgesetzes ausgeschrieben, auf welche sich der/die assoziierte/r Professor/in bewerben kann.

Bewerbungen müssen bis spätestens

4. August 2021

an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Fakultäten Servicestelle, Standort

Karl-Rahner-Platz 3, A-6020 Innsbruck (fss-karlsruhnerplatz@uibk.ac.at)

eingelangt sein.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und lädt deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Für diese Position ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A2 des Kollektivvertrages für Arbeitnehmer/innen der Universitäten und ein Mindestentgelt von € 4.666,30/Monat (14 mal) vorgesehen. Nach Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung erhöht sich dieser Betrag auf € 5.059,50/Monat. Darüber hinaus bietet die Universität zahlreiche attraktive Zusatzleistungen (<http://www.uibk.ac.at/universitaet/zusatzleistungen/>).

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Vorträge und sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung laufender und geplanter, ggf. auch abgeschlossener, Forschungstätigkeiten, Forschungs- und Lehrkonzept, sowie Entwurf der Qualifizierungsziele, welche der/die Bewerber/in auf dieser Stelle erreichen will. Diese sind beim Hearing zu erläutern und stellen in weiterer Folge den Ausgangspunkt für die Verhandlung zur Qualifizierungsvereinbarung dar. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

Laufende Informationen über den Stand des Verfahrens finden Sie unter:

<https://www.uibk.ac.at/fakultaeten-servicestelle/standorte/karlsruherplatz3/berufung/>

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann Märk

R e k t o r